



Lenzburg, Dezember 2025

CHILDREN OF ETHIOPIA

JAHRESBERICHT 2024/25

Geschätzte rise & shine-Freunde

Nun schreibe ich bereits seit vielen Jahren über «unsere» sechs rise & shine Kinder, was sehr schön ist und ich mir nicht im Entferntesten hätte ausmalen können. Was mit einer Vision angefangen hat, mit unentbehrlicher Unterstützung und professionellem Mentoring zum Leben erwacht wurde und nach über 10 Jahren, dank Eurem Support weiterbestehen kann, ist eine absolute Erfolgsgeschichte. Zu diesem Anlass, zu unserem verpassten 10-jährigen Jubiläum der Gründung des Vereins rise & shine haben wir einen neuen Folder kreiert, welcher dem Jahresbericht beigelegt ist.

Erst kürzlich haben wir einen aktuellen Bericht über die sechs rise & shine Kinder aus Addis Abeba erhalten, über ihre Entwicklung sowie über allgemeine Aktivitäten, welche im Selam Kinderdorf durch das Jahr angeboten wurden. Sei es für alle Kinder sowie für die Mitarbeitenden des Selams. Es ist absolut bemerkenswert wie vielseitig diese Angebote und Veranstaltungen sind. Auch die traditionellen Feiern wie das äthiopische Weihnachtsfest «Gena» im Januar, Ostern im April und die äthiopische Neujahrsfeier im September, werden jeweils farbenfroh und gemeinschaftlich gefeiert. Mit Gottesdiensten, choreografischen Tänzen, Spielen und vielfältigen Auftritten der Kinder.



Im November wurde zum 19. Mal der Weltkindertag unter dem Motto «Hör auf die Zukunft» gefeiert. Mit dem Ziel, die Rechte von Kindern auf Teilhabe und Gehör zu stärken.

Als Teil der Feierlichkeiten wurden in Zusammenarbeit mit dem Departement für Frauen und Kinder und Soziales der Stadtregierung Addis Abeba 23 Kinder und drei Koordinatorinnen und Koordinatoren des Selams eingeladen. Im «Friendship Park» anwesend waren hochrangige Regierungsvertreterinnen und -vertreter, sowie Peers aus ähnlichen Organisationen und städtischen Schulen. Das Programm umfasste Ansprachen, Musikdarbietungen, ein Theaterstück und verschiedene Spiele.

Zu den Feierlichkeiten gab es auch viele bildungsbezogene Veranstaltungen und Aktivitäten, unter anderem zum Thema Hygiene mit Fokus auf Mundhygiene und Körperpflege.

Für Mitarbeitende gab es Schulungen zur Kinderschutz- und Safeguarding-Richtlinie des Selam Childrens Village, mit dem Ziel, das Bewusstsein für die zentrale Bedeutung von Kindersicherheit und -schutz zu schärfen.

Für die Hausmütter fand ein Training zur Ernährung und Menüplanung statt. Eine vorausgehende Analyse zeigte Lücken bei Ernährungswissen, wie zu lange Standardmenüs, Hygiene und individualisierten Mahlzeiten für Kinder mit speziellen Bedürfnissen.

Im Mai führten freiwillige Zahnärztinnen und Zahnärzte aus Deutschland eine erfolgreiche Kampagne zur Zahngesundheit durch und boten umfassende Untersuchungen für die Kinder und Jugendlichen samt des Betreuungspersonals an. Zentral war die präventive Aufklärung zu korrekter Mundhygiene und frühzeitiger Intervention bei festgestellten Zahnproblemen.

Um die lange Ferienzeit im Sommer sinnvoll zu nutzen, wurden auf Basis der Interessen der Kinder vielfältige Sommerangebote entwickelt. Sie umfassten u.a. Holzverarbeitung, Mechanik, Kochen, Schneiderei, Landwirtschaft, Gemeindedienst, Fussball, Kunst und Handwerk.

Das war nur eine Auswahl der Aktivitäten und Veranstaltungen, welche das Selam Kinderdorf über das ganze Jahr anbietet. Das Team ist sehr engagiert und stellt ein breites, sehr kreatives, sinnvolles und weiterbildendes Angebot zur Verfügung.

Die teilnehmenden Kinder profitieren, indem sie praktische Fähigkeiten und Wissen erwerben, Selbstvertrauen aufbauen und soziale Kontakte stärken.

So auch unsere sechs rise & shine Sprösslinge, welche bereits das Teenager-Alter erreicht haben. Sie sind alle sehr aktiv dabei, fröhlich und gesund am Heranwachsen.



Von links nach rechts L.T., Y.T., K.T., E.W., E.D., A.M.

L.T. ist bereits 14 Jahre alt und Schülerin der 7. Klasse. Ihre Teilnahme an schulischen, sozialen, kreativen und spirituellen Angeboten hat ihr Wohlbefinden gestärkt und ihre Entwicklung vorangetrieben. Sie setzt ihren schulischen Erfolg stetig fort. Ihre Hingabe und Konzentration zeigten sich in der stadtweiten Prüfung der 6. Klasse im August, in der sie mit 74% die Bestnote erzielte. Diese bemerkenswerte Leistung brachte ihr eine besondere Anerkennung von Selam Childrens Village ein. Einschliesslich der Möglichkeit, den nationalen Regierungspalast zu besuchen, was für L.T. ein Moment des Stolzes und der Freude war.

Y.T. ist ein aufgeweckter, energiegeladener und sozial engagierter 12-jähriger Junge, welcher die 4. Klasse besucht. Er hat schulisch und sozial grosse Fortschritte gemacht. Sein Einsatz fürs Lernen zeigt sich in klaren Verbesserungen, besonders in seiner Handschrift, in besseren Lerngewohnheiten und der zuverlässigen Erledigung der täglichen Aufgaben.

Y.T. ist in zahlreiche schulische und ausserschulische Angebote eingebunden und zeigt dabei viel Lernfreude und den Willen zur Selbstverbesserung.

Er nahm zudem an einem Buchstabenwettbewerb teil und unterstrich damit seinen Anspruch auf schulische Exzellenz.

K.T. ist 13 Jahre alt und besucht die 7. Klasse. Im vergangenen Jahr hat er sich schulisch und persönlich deutlich weiterentwickelt. Er erhielt zusätzlichen Hausunterricht, der seine Leistungen spürbar verbessert hat. In den Sommerferien nahm er an verschiedenen Freizeitangeboten teil, darunter Zeichnen, Tennis und Fussball. Zudem engagierte sich K.T. in einem produktiven Sommerprogramm bei «Rofam Manufacturing», einem Bereich des Selams Kinderdorf, wo er Rinder fütterte und beim Reinigen der Stallungen half. Seine Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, zeigt Reife und einen sinnvollen Umgang mit seiner Freizeit.

E.W. ist jetzt 15 Jahre alt und besucht die 7. Klasse. Trotz körperlicher Einschränkung infolge eines früheren Unfalls, der seine Beine beeinträchtigt, zeigt er bemerkliche Widerstandskraft, Stärke und eine positive Haltung, die sein Umfeld inspiriert.

Im August legte E.W. die stadtweite Prüfung der 6. Klasse ab und bestand sie erfolgreich.

Gemeinsam mit K.T. nahm er an einer Schulung zu psychischer Gesundheit teil, mit Schwerpunkt auf Substanzkonsum und entsprechende Präventions- und Behandlungsansätzen. Die Schulung erweitert das Bewusstsein und Verständnis für wichtige Lebensthemen und vermittelt Wissen sowie die Fähigkeit, überlegte Entscheidungen zu treffen.

E.D. ist ein lebhafter und kontaktfreudiger 14-jähriger Junge und besucht zurzeit die 5. Klasse. Sein Traum ist und bleibt, Profifussballer zu werden und er nutzt jede Gelegenheit, um zu trainieren und weiterzuwachsen.

Im Laufe des Jahres nahm E.D. an verschiedenen Schulausflügen und Veranstaltungen im Dorf teil, wo er körperlich aktiv bleibt und gern seine Kontakte pflegt.

Ein bedeutender Meilenstein und wichtiger Schritt im Leben von E.D. war der kürzliche Erhalt seiner nationalen Geburtsurkunde.

Mit der Unterstützung seiner Gemeinschaft verfolgt er seine Träume entschlossen und beeindruckt mit seiner Entschlossenheit die Menschen in seinem Umfeld.

A.M. ist ein fröhlicher und verspielter 12-jähriger Junge, der im Selam Kinderdorf viel Freude verbreitet. Er ist für seine freundliche Art bekannt und hat viele enge Freundschaften geknüpft. Er bekam durch das Jahr zusätzlichen Hausunterricht, der nicht nur zu einer deutlichen schulischen Verbesserung geführt hat, sondern ihm sogar zu einer Beförderung verhalf. A.M. besucht zurzeit die 6. Klasse.

Im vergangenen Sommer nahm auch er am Programm des «Rofam Manufacturing» teil. Er wirkte aktiv beim Füttern der Hühner und beim Reinigen der Stallungen mit. Diese praktische Tätigkeit vermittelt ihm nicht nur Wissen, sondern bereitet A.M. auch sehr grosse Freude.

Unbeschreiblich, wie fröhlich und unbeschwert die Kinder im Selam Kinderdorf aufwachsen können und sie einfach Kind sein dürfen. Es ist wunderschön, an diesen Geschichten Teil zu haben und «unser» sechs rise&shine Kinder für ein Stück ihres Lebens zu begleiten.

Zu Guter Letzt möchte ich euch noch ein paar allgemeine, unverbindliche Infos zur aktuellen Lage in Äthiopien mitgeben. Während es in Addis Abeba ziemlich ruhig ist, bleibt die Lage im Resten des Landes eher angespannt, vor allem was den Norden betrifft. Es besteht weiterhin das Risiko einer Wiederaufnahme des Konflikts in Tigray. Die Umsetzung des Friedensabkommens von 2022 wird durch Rivalitäten innerhalb politischer Parteien erschwert.

Am 9. September 2025 wurde der sehr umstrittene «Grand Ethiopian Renaissance Dam» in Benishangul-Gumuz, im Westen des Landes, an der Grenze zum Sudan und dem Südsudan, feierlich eingeweiht – das grösste Wasserkraftwerk Afrikas. Der Damm soll verschiedene Ziele erfüllen; u.a. die Wirtschaft ankurbeln, Stromausfälle vermeiden und die Entwicklung von Elektrofahrzeugen unterstützen. Das Land hat den Import von Fahrzeugen mit Benzinmotor verboten, um die Elektrifizierung und saubere Energie zu fördern.

Aber wie so viele Bauprojekte hat auch dieses eine Kehrseite, welche nicht zu ignorieren ist. Äthiopien finanziert den Bau des Dammes fast vollständig selbst, was eine finanzielle Belastung für die ganze Bevölkerung bedeutet. Ägypten und Sudan fürchten um ihre Wasserversorgung und kritisieren Äthiopiens einseitiges Vorgehen. Die Forderung nach einem bindenden Abkommen über Wasserfreisetzung, v.a. in Dürrezeiten macht sich breit, was zu Spannungen in der ganzen Region führt. Ägypten und Sudan suchen Unterstützung bei internationalen Gremien.

Die Inflation ist weiterhin sehr hoch und die Armut in Äthiopien nimmt nicht ab. Was zunimmt, ist der Graben zwischen arm und reich.

Das Selam Kinderdorf setzt nächstes Jahr sehr stark auf das sogenannte CBCC (Community Based Child Care). Das heisst: Kinder, deren Familien nicht mehr für sie aufkommen können und deshalb das Risiko besteht, in staatlichen Heimen abgegeben zu werden, sollen künftig durch Nachbarschafts-Organisationen identifiziert werden. Diese Kinder und ihre Familien werden dann finanziell unterstützt, mit Geldern für das Essen und die Schule.

Das ist nur ein Beispiel der unzähligen Projekte des Selam Children's Village. Weitere Infos findet ihr unter www.salam.ch.

Nochmals ein grosses Dankeschön für euren wertvollen Beitrag, gemeinsam können wir tatsächlich etwas erreichen.

Auf unserer erneuten rise&shine Homepage www.riseshine.ch sind alle Jahresberichte aufgeschaltet und bald auch eine neue Fotogalerie zu begutachten – 11 Jahre rise&shine!

Unser Revisor hat die Jahresrechnung geprüft, welche positiv mit einem Gewinn von CHF 1'382.80 ausfällt. Detaillierte Angaben könnt ihr aus der beiliegenden Jahresrechnung entnehmen.

Herzlichen Dank für euer Vertrauen!

Im Namen von rise&shine

